

Zillertal präsentiert E-Commerce Plattform „myZillertal“

Die neue E-Commerce Plattform „myZillertal“ kurbelt die touristischen Umsätze im Zillertal kräftig an. Der innovative Online-Marktplatz ist eine im gesamten Alpenraum vielbeachtete regionale Eigenentwicklung. Sie dokumentiert den erfolgreichen digitalen Schulterschluss im Zillertal und ermöglicht es, Gästen wie Einheimischen touristische Angebote und Aktivitäten schnell und unkompliziert auf ihrem Smartphone oder am Desktop direkt zu buchen und zu bezahlen. Mit den gesammelten Daten kann sich wiederum die gesamte Tourismusdestination gemäß den tatsächlichen Interessen der Gäste erfolgreich weiterentwickeln.

📅 27.09.2023 📍 Innsbruck 📄 Freizeit, Innovation, Tourismus 👤 Zillertal Tourismus

Erfolgreiche Digitalisierungsstrategien müssen nicht den weltweit agierenden „Big Playern“ überlassen werden – wenn einer Destination ein Schulterschluss gelingt, dann können Daten, Umsatz und Nachfrage für den regionalen Kreislauf und Erfolg effektiv genutzt werden. Möglich macht diese vielbeachtete Entwicklung die enge Zusammenarbeit von Zillertal Tourismus, den Seilbahngesellschaften, den vier Tourismusverbänden und den vielen Unternehmen vor Ort.

In erster Linie wurde mit „myZillertal“ ein virtueller Marktplatz erschaffen, der es Nutzer:innen ermöglicht unzählige Produkte und Dienstleistungen unkompliziert über ein einziges Tool zu buchen. Ein weiterer Vorteil in der Entwicklung einer eigenen Zillertal-E-Commerce-Plattform, liegt in der Datengenerierung und -auswertung. Welche Produkte sind beliebt, welche Veranstaltungen interessieren Gäste, wann buchen sie, welche Angebote nehmen Einheimische oft und gerne an, wie oft schließen sie eine Transaktion ab? All diese Fragen können mit Hilfe der gesammelten Daten beantwortet werden und so zur zukünftigen Weiterentwicklung des touristischen Angebots des Zillertals genutzt werden.

Die stärksten Kunden kommen aus Deutschland und Österreich

Ronald Felder, Geschäftsführer der Zillertal Tourismus GmbH, präsentierte beeindruckende Verkaufs- und Umsatzsteigerungen der myZillertal: „Lag der Umsatz im Geschäftsjahr 2020 noch im 6-stelligen Bereich, geht man heuer davon aus, dass mit Beginn des neuen Jahres der 8-stellige Bereich erreicht ist. Im Zeitraum von 01.05. bis 31.08.2023 verzeichnete die Buchungsplattform im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg von 107 % bei Bestellungen, 196 % bei Einzelkäufen und 245 % bei den Umsätzen. Das absatzstärkste Produkt ist im Sommer die Zillertal Aktivcard, die ca. 56 % des



📷 (v.l.): Ronald Felder, Geschäftsführer der Zillertal Tourismus GmbH, Marko Fedrizzi, Geschäftsführer **...weiter**

Medienkontakt

Nina Haller, BA

ProMedia

Brunecker Str. 1

6020 Innsbruck

t: +43 512 214004-21

www.newsroom.pr

nina.haller@pro.media



Gesamtumsatzes erwirtschaftet. Dass bereits insgesamt 843 aktive Betriebe in Summe 765 unterschiedliche Produkte über die Applikation anbieten, zeigt, dass wir zur richtigen Zeit den richtigen Weg eingeschlagen haben."

Die top vier Hauptmärkte nach Nutzer:innen und Conversion-Rate (Produktkauf) sind Österreich, Deutschland, die Niederlande und die Schweiz.
„Unser Ziel war es, die Digitalisierung nicht nur auf die Buchbarkeit von Unterkünften zu beschränken, sondern auch Erlebnisse und Liffickets verfügbar zu machen und damit eine virtuelle Plattform für alle zu schaffen. Außerdem war es uns von Beginn an wichtig, ein breites Inventar an touristischen Leistungen abzubilden, sodass jede und jeder die für sich passende Dienstleistung findet“, so Initiator und Ideengeber **Andreas Lackner**, Geschäftsführer des TVB Mayrhofen-Hippach, über die Entwicklung und Ausgestaltung der Buchungsplattform. Seit 2016 habe sich die Organisationsstruktur vor allem durch das talweite Bekenntnis zur E-Commerce Plattform und die damit einhergehende enge Zusammenarbeit professionalisiert, was zu gestiegenen Umsätzen führte. Die Zukunft von myZillertal liege in der Nutzung der gewonnenen Daten zur Kundenansprache und zum Vertrieb sowie in der Verbesserung von Design und Benutzerfreundlichkeit.

Digitaler Marktplatz steigert die Wertschöpfung vor Ort

Einen Vorteil für kleinstrukturierte Betriebe sieht **Maria Pfister**, Inhaberin des Weingut Gielerhof Zell am Ziller, in der myZillertal. „Ich war von Beginn an von der Möglichkeit begeistert, unsere Produkte über das digitale Tool bekannter zu machen und so unsere Reichweite zu steigern. App-Besitzer haben auf ihrem Mobiltelefon einen Überblick über das Angebot des gesamten Tals und können jederzeit Produkte kaufen und Erlebnisse buchen.“ Für Pfister ist die der virtuelle Marktplatz ein Aushängeschild für eine hervorragende Zusammenarbeit im ganzen Zillertal.

Auch **Marko Fedrizzi**, Geschäftsführer von Zillertal Sports, hob hervor, dass die Tool User:innen Komfort biete und die Reichweite für einzelne Anbieter enorm steigere. „Zudem bietet uns die Plattform im Backoffice die Möglichkeit, sich günstig und professionell verschiedener Module zu bedienen. Ein Produkt, dass sehr zielgruppenspezifisch ist, können wir so auf einer darauf spezialisierten Website bewerben, aber die komplette Buchung inkl. Zahlungsabschluss über die myZillertal abwickeln. Das ist einerseits effektiv und spart andererseits Zeit und Ressourcen.“

Aushängeschild für die perfekte Zusammenarbeit

Andreas Dengg, Geschäftsleitung der Zillertaler Gletscherbahn, betonte den Vorteil der Applikation für touristische Betriebe: „Die App ermöglicht es den Gästen und Einheimischen, Leistungen aus dem gesamten Zillertal direkt am Smartphone zu beziehen, das stärkt auch die Wertschöpfung vor Ort. Das macht die Aktivitätenplanung und den Aufenthalt im Tal deutlich komfortabler. Digitale Angebote wie die myZillertal werden von Kund:innen gut angenommen und die Buchungen von beispielsweise

Rückfrage-Hinweis

Dominik Steinlechner 

Zillertal Tourismus
Gewerbegebiet Nord 1
6262 Schlitters
m: +43 664 500 33 02
www.zillertal.at
presse@zillertal.at

Skipässen laufen reibungslos.“ Außerdem spiegele die digitale Plattform den Zusammenhalt im gesamten Tal wider, da man geschlossen nach außen auftritt.

Weitere Informationen unter www.myzillertal.app

Über das Zillertal

Tal der Dreitausender, des ewigen Eises, der kulinarischen Höhepunkte und der Musik. Perfekt präparierte Pisten, traumhafte Langlaufloipen und Rodelbahnen im Winter, hunderte Kilometer Wanderwege und Bikestrecken sowie erfrischende Freibäder und idyllische Bergseen mit kristallklarem Wasser im Sommer – umgeben von einzigartigen Bergpanoramen: das erlebst du nur hier. Vom Hochfeiler, dem mit 3.509m höchsten Berg des Zillertals, zieht sich das Zillertal über 47km am Ziller entlang talauswärts. Die berühmte Zillertaler Gastfreundschaft der mehr als 35.000 Einwohner können Sie in den 25 Gemeinden des Zillertals selbst erleben. Sommer wie Winter stehen Wohlbefinden, Regionalität und Genuss an oberster Stelle. Egal ob einzigartige Bergerlebnisse oder einfach nur die Natur genießen, Möglichkeiten gibt es im aktivsten und musikalischsten Tal der Welt wie Nadeln im Zirbenwald. Dazu kommt höchster Genuss: von regionaler Kulinariik, echter Zillertaler Hausmannskost bis hin zu exquisiten Gourmet-Menüs. Willkommen im Zillertal – das fühlst du nur hier.

Die Zillertal Tourismus GmbH in Schlitters wurde im Jahr 2005 zur internationalen Vermarktung des Zillertals gegründet. Zu den Hauptaufgaben zählt die Marketing- bzw. Maßnahmenplanung auf definierten internationalen Märkten sowie die Image- und Themenstrategie des Tales im Einklang mit den lokalen Tourismusverbänden und Infrastrukturtägern. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der nachhaltigen Entwicklung und Förderung der Region für zukünftige Generationen. Gemeinsam mit den Tourismusverbänden Erste Ferienregion, Zell-Gerlos, Mayrhofen-Hippach und Tux-Finkenbergr sowie den örtlichen Bergbahnen informiert die Zillertal Tourismus GmbH seine Gäste über die breite Palette an ganzjährigen Angeboten und Produkten sowohl im Tal als auch am Berg. Mit knapp 7,1 Mio. Nächtigungen im Kalenderjahr 2022 und 1,5 Mio. Gästeankünften zählt das Zillertal zu den größten Tourismusdestinationen im gesamten DACH-Raum.

🔊 Audio

Ronald Felder, Geschäftsführer der
Zillertal Tourismus GmbH

Andreas Lackner, Geschäftsführer des
TVB Mayrhofen-Hippach

Andreas Dengg, Geschäftsleitung der

Zillertaler Gletscherbahn

Marko Fedrizzi, Geschäftsführer von
Zillertal Sports

Fotos, 300 dpi



(v.l.): Ronald Felder, Geschäftsführer der Zillertal Tourismus GmbH, Marko Fedrizzi, Geschäftsführer von Zillertal Sports, Maria Pfister, Inhaberin des Weingut Gielerhof Zell am Ziller, Andreas Dengg, Geschäftsleitung der Zillertaler Gletscherbahn, Andreas Lackner, Geschäftsführer des TVB Mayrhofen-Hippach, beim Pressegespräch zur myZillertal Plattform.

© Zillertal Tourismus / Oss

ProMedia